



CD MANUAL.

universität innsbruck

Das Corporate Design gehört mit zur Corporate Identity – der „Persönlichkeit“ einer Organisation – und trägt visuell dazu bei, diese unverwechselbar zu präsentieren.

Ein kohärentes Erscheinungsbild fördert unmittelbar den Wiedererkennungswert der Universität Innsbruck und steigert die Wahrnehmungswirkung in der Öffentlichkeit. Das Corporate Design stärkt somit die Präsenz nach außen und fördert zugleich das Zugehörigkeitsgefühl intern.

Dieses Manual bietet einen Einblick in die Anwendung des Corporate Designs der Universität Innsbruck. Für die professionelle Umsetzung Ihrer Drucksorten, Dokumentvorlagen, Gestaltungen für den digitalen Versand usw. gemäß der vorgegebenen Richtlinien **wenden Sie sich bitte an das Büro für Öffentlichkeitsarbeit** der Universität Innsbruck.

Bereich Grafik & Design
Herzog-Siegmond-Ufer 15, 1. Stock
6020 Innsbruck
grafik-bfoe@uibk.ac.at

Änderungen vorbehalten. Stand: April 2026

einleitung.

inhalt.



das logo 2017. die logoanwendungen und kleinste anwendung. die logoanwendungen für negativ logos. die schutzzone. die logoanwendungen sponsorleisten. die logoanwendungen -ausnahme. logo mit subtext. dos and don'ts.	06
die schrift: frutiger. standardschnitte und -größen. die korrespondenz-schrift.	22
standard schriftfarbe.	26
der briefbogen. der briefbogen mit fakultät. der briefbogen mit institut. der briefbogen mit forschungsschwerpunkten . forschungsplattformen. forschungszentren. das folgeblatt. visitenkarten und kurzmitteilungen.	30
bewerbung des studienangebots: folder A5-quer fakultätsfolder. sedkarte DIN-lang quer bachelor- und masterstudien. web / landingpage studium.	38
varianten titelblatt. folder A5-hoch. online-einladungen (Eventseiten), CMS. folder DIN-lang hoch. postkarten. plakate. inserate und stelleninserate. powerpoint. roll-ups und merchandise-produkte. public-displays.	44

das logo 2017.
 die logoanwendungen.
 schutzzone und kleinste anwendung.
 die logoanwendungen sponsorleisten.
 die logoanwendungen -ausnahme.
 logo mit subtext.
 dos and don'ts.

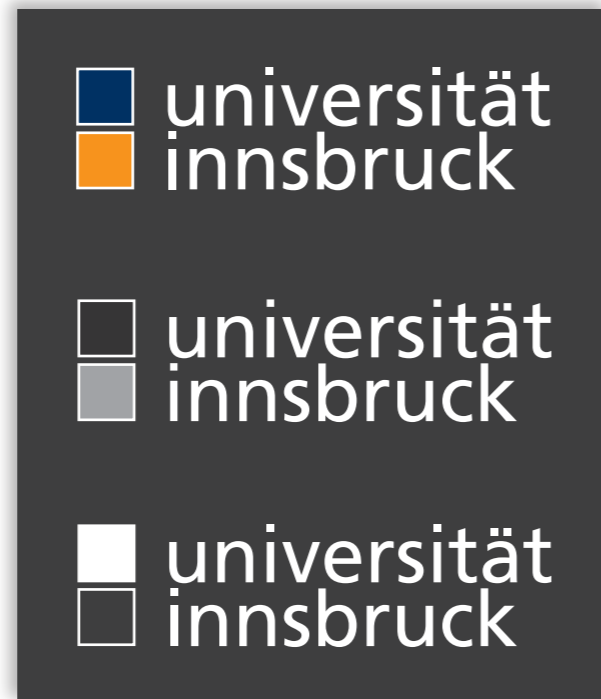
das logo.



Farbwerte

		Pantone	4-Farb-Auflösung	RGB	HEX	RAL
	blau	Pantone 289 U Pantone 289 C	100% cyan 60% magenta 56% black	0/51/97	#003361	RAL 5011 Stahlblau
	orange	Pantone 144 U Pantone 144 C	50% magenta 100% yellow	243/146/0	#f39200	RAL 2011 Tieforange

das logo 2017.

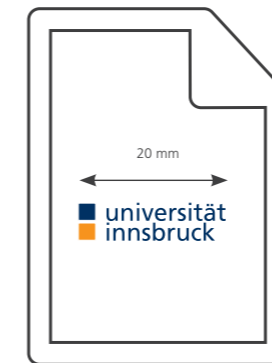


die logoanwendungen.

Konturenstärke



Weiße Konturen der Kästchen:
 Konturenstärke: 0,5pt
 Konturenausrichtung: Konturen außen

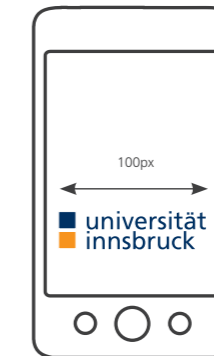


Mindestgröße Logo Print

Die kleinste Abbildungsgröße für Logos im Bereich Print liegt bei einer Breite von 20 mm (ohne Subtext). Je nach Druckmethode und Rasterweite kann die vertretbare Mindestgröße schon früher erreicht werden.



Weiße Konturen der Kästchen:
 Konturenstärke: 1pt
 Konturenausrichtung: Konturen innen



Mindestgröße Logo Screen

Bei Screenanwendungen sollte die Größe des Logos nicht unter einer Breite von 100 px liegen (ohne Subtext).

und kleinste anwendung.

Zu beachten:

Auf farbigen Hintergründen wird die Konturenstärke und Konturenausrichtung der Kästchen angepasst, um eine ausreichende Abhebung zu gewährleisten.

Bei starker Verkleinerung des Logos ist die Version mit einer Kästchen-Konturenstärke von 1pt und Konturenausrichtung innen zu verwenden.



Logo negativ Farbe (4C)

Logo negativ Graustufe

Logo negativ Weiß (1c)

Zulässige Kombination von Farbvarianten und Hintergründen



In den meisten Fällen wird das Logo in Farbe auf weißen Flächen oder negativ auf dunklen Hintergründen gesetzt.

Es kann jedoch auch auf Bildern platziert werden – vorausgesetzt das Motiv ist nicht zu unruhig. Je nach Bildhelligkeit kann die schwarze oder weiße negative Logo-Variante verwendet werden.

die logoanwendungen für negativ logos.

Die Farbe des Logos ist abhängig vom Hintergrund, auf dem es platziert wird. Generell sollte das Logo so eingesetzt werden, dass es klar und selbstbewusst im Layout steht.



Das Logo wird immer links oben auf weißem Hintergrund platziert.



Proportional gleicher Abstand von oben und von links, mindestens 1 Kästchen

Zwei Kästchen Abstand zur oberen Bildkante



mindestens 1 Kästchen Abstand bei Sublogos



die logoanwendungen.

Das Logo der Universität Innsbruck wird immer links oben unter Verwendung eines weißen Hintergrunds platziert. Dabei ist ein Abstand von **mindestens** einer Kästchenbreite links und oben einzuhalten. Der Abstand zur Bildkante oder sonstigen darunter platzierten Inhalten entspricht 2x der Kästchenbreite, bzw. mindestens 1x der Kästchenbreite bei Sublogos.

Schutzzone



Schutzzone mit Subtext



die schutzzone.

Um das Logo der Universität Innsbruck befindet sich eine Schutzzone, die durch keine weiteren Design-Elemente, wie zum Beispiel Typographie oder Bilder, gestört werden darf. Die Größe dieses Bereichs definiert sich durch die Höhe der Quadrate des Logos.

 universität
innsbruck



Positionieren Sie das Logo
vorzugsweise auf weißem Hintergrund.

 universität
innsbruck



Verwenden Sie auf farbigen dunklen
Flächen das Logo negativ Farbe.

 universität
innsbruck



Verwenden Sie auf dunklen
Flächen das Logo negativ Weiß.

dos and don'ts.

Das Logo ist ein zentrales Element unseres Corporate Designs und rechtlich geschützt. Es darf weder verändert, verfremdet, neu zusammengesetzt noch in seiner Farbgebung, Form oder Proportion angepasst werden.

Jegliche Verwendung des Logos außerhalb der hier definierten Richtlinien bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Rechteinhabers.

 universität
innsbruck

Stellen Sie das Logo
nicht schräg!

 universität
innsbruck

Verzerren Sie das Logo nicht!

 universität
innsbruck

Verändern Sie das Logo nicht
unproportional!

 universität
innsbruck

Verändern Sie die Farben
des Logos nicht!

 universität
innsbruck

Versehen Sie das Logo nicht
mit Effekten wie Schlag-
schatten o. Ä.!

 universität
innsbruck

Verändern Sie die
Größenverhältnisse nicht!

 universität
innsbruck

„Erweitern“ Sie das Logo
nicht!

 universität
innsbruck

Fügen Sie dem Logo nichts
hinzu!

 institut für
blindtext

Verändern Sie den Wortlaut
des Logos nicht! Kreieren Sie
keine „Sublogos“!

 universität
innsbruck


Verändern Sie nicht das Logo
mit einem Sublogo!

 universität
innsbruck

Setzen Sie nicht beide
Kästchen vollflächig!

 universität
innsbruck

Setzen Sie nicht das untere
Kästchen vollflächig!



die logoanwendungen sponsorleisten.

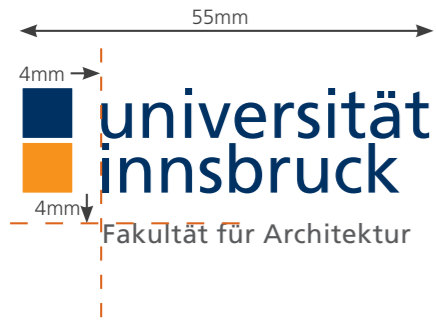
Bei Anwendung des Logos in Verbindung mit weiteren Logos, z.B. in Sponsorleisten, ist auf die Einhaltung der Abstände der Schutzzone zu achten.

Es gibt nur wenige Ausnahmen die neben dem Universitätslogo stehen darf, wie zB. Mui, UMIT, Fwd.

die logoanwendungen -ausnahme.

Abhängig von der Hintergrundfarbe ist die richtige Logoverision passend für helle oder dunkle Hintergründe zu wählen. Die Mindestbreite von 20 mm (Print) bzw. 100 px (Screen) darf nicht unterschritten werden. Das Logo der Universität Innsbruck wird normalerweise links oben unter Verwendung eines weißen Hintergrunds platziert. Die Ausnahme bildet die Verwendung auf einer rechten Seite innerhalb einer Zeitung. Hierbei wird das Logo rechts oben platziert, um einen guten Lesefluss zu gewährleisten und sich präsent abzuheben.

fakultäten.



logo mit subtext.

Eigene Sublogos von Fakultäten, Instituten bzw. Arbeitsbereichen, Forschungsplattformen, Forschungszentren, Projekten etc. **finden keine Anwendung** mehr. Zur Wiedererkennung einzelner Institutionen dient die Wortmarke unterhalb des Universitätslogos. Dabei gilt das Entweder/Oder-Prinzip: es wird entweder die Fakultät genannt, ODER das Institut, ODER die besondere Einrichtung. Hierbei gilt eine Zeichenbegrenzung von max. 80 Zeichen inkl. Leerzeichen.

Alle offiziellen Sublogos stehen zum Download bereit unter:
www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/dokumentvorlagen/sublogos-von-a-z

Die Wortmarke wird immer in der Schriftart Frutiger Roman in 80% Schwarz gesetzt. Bei einer Logogröße von 55mm ist der Abstand zwischen den Kästchen und der Schrift 4mm sowie von Schrift zu Schrift 4mm. Wird das Logo vergrößert wird dieser Abstand proportional damit vergrößert. Schriftgröße des Subtextes ist 10pt und 13pt Zeilenabstand.

forschungsinstitute.



Forschungsinstitut
Archiv für Baukunst



Forschungsinstitut
Brenner-Archiv



Forschungsinstitut
für Limnologie, Mondsee



Forschungsinstitut für
Biomedizinische Alternsforschung

institute.



Institut für Analytische
Chemie und Radiochemie



Institut für Botanik



Institut für Geschichtswissenschaften
und Europäische Ethnologie



Institut für Strategisches Management,
Marketing und Tourismus

besondere
einrichtungen.



Alpine Forschungsstelle
Obergurgl



Italien-Zentrum



Universitäts-Sportinstitut
Innsbruck (USI)



Universitäts- und
Landesbibliothek Tirol

logo mit subtext.

Eigene Sublogos von Fakultäten, Instituten bzw. Arbeitsbereichen, Forschungsplattformen, Forschungszentren, Projekten etc.

finden keine Anwendung mehr. Zur Wiedererkennung einzelner Institutionen dient die Wortmarke unterhalb des Universitätslogos.

Dabei gilt das Entweder/Oder-Prinzip: es wird entweder die Fakultät genannt, ODER das Institut, ODER die besondere Einrichtung. Hierbei gilt eine Zeichenbegrenzung von max. 80 Zeichen inkl. Leerzeichen.

Alle offiziellen Sublogos stehen zum Download bereit unter:

www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/dokumentvorlagen/sublogos-von-a-z

Die Wortmarke wird immer in der Schriftart Frutiger Roman in 80% Schwarz gesetzt.

Bei einer Logogröße von 55mm ist der Abstand zwischen den Kästchen und der Schrift 4mm sowie von Schrift zu Schrift 4mm.

Wird das Logo vergrößert wird dieser Abstand proportional damit vergrößert. Schriftgröße des Subtextes ist 10pt und 13pt Zeilenabstand.

die schrift: frutiger.
standardschnitte und -größen.
die korrespondenz-schrift.

typographie.

Frutiger LT Pro, 45 Light

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Frutiger LT Pro, 46 Light italic

*ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789*

Frutiger LT Pro, 65 Bold

**ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789**

Frutiger LT Pro, 66 Bold Italic

***ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789***

Frutiger LT Pro, 55 Roman

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Frutiger LT Pro, 56 Italic

*ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789*

die schrift: frutiger.

Die Drucksorten der Universität sind ausschließlich in der Schriftart Frutiger zu setzen.

Die x-Höhe (Höhe der Kleinbuchstaben) der Frutiger ist relativ hoch. Das Schriftbild erscheint offen, mit großen Innenräumen bei den Kleinbuchstaben – eine wesentliche Ursache für die überaus gute Lesbarkeit der Frutiger. Die Frutiger entstand aus der 1970 von Adrian Frutiger entworfenen Schrift für die Beschilderung am Flughafen Charles de Gaulle, Paris. Sie erschien im Lauf der Jahre in sieben Strichstärken, davon vier auch in kursiv und fünf in schmal. Oben sind wesentliche Schnitte der Frutiger angeführt.

headline 68pt.

headline 48pt.

headline 38pt.

headline 28pt.

headline 24pt.

headline 18pt.

text 14pt.

text 12,5pt.

text 8,5pt.

Als Standard-Schriftschnitt für Fließtext und große Überschriften ist die Frutiger Light (Nr. 45) vorgesehen. Hervorhebungen werden in der **Frutiger Bold (Nr. 65)** und in der *Frutiger Light Italic (Nr. 46)* gesetzt. Für kleinere Überschriften (bis 14 pt) und Zwischen-Headlines im Text wird die **Frutiger Bold (Nr. 65)** verwendet. Typographische Elemente, wie etwa herausgehobene Zitate oder abgesetzte Einleitungstexte, können ebenfalls in der **Frutiger Bold** gesetzt werden.

Fließtext und Headlines werden vorzugsweise in Grau (cmyk: 0/0/0/90) gesetzt. Fließtext wird in der Regel im Flattersatz linksbündig gesetzt; Headlines linksbündig.

Standardschriftgröße für den Fließtext ist 8,5 pt mit einem Zeilendurchschuss von 12 pt. Fließtext wird zur besseren Lesbarkeit um den Wert +15 spationiert und Überschriften mit +30. Dieser Beschreibungstext ist ein Beispiel hierfür.

standardschnitte und -größen.

Open Sans, Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Open Sans, *Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Open Sans, **Bold**

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Open Sans, **Bold**

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Calibri, Light

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Calibri, Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

Calibri, **Bold**

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz0123456789

die korrespondenz-schrift.

Für die Homepage wird ausschließlich die Schrift Open Sans – in den Schriftschnitten „Regular“ (normal), „*Italic*“ (*kursiv*), „**Bold**“ (**fett**), „**Bold Italic**“ (**fett kursiv**) – verwendet.

Die Schrift Calibri, eine Standardschrift auf PC und Mac, findet in der Email-Korrespondenz, Briefbögen oder in Anwendungen wie PowerPoint-Präsentationen Verwendung.

standard schriftfarbe.



farbenwelt.

standard schriftfarbe.

Fließtext wird vorzugsweise in Grau (90% Schwarz) gesetzt, Headlines in hellerem Grau (60% Schwarz).
Für weitere Hervorhebungen werden die Farben des Logos, Orange und Dunkelblau, verwendet.



Fakultät für Architektur

CMYK 0/0/0/100
PANTONE P Process Black C

RGB 0/0/0
#000000



Fakultät für Chemie und Pharmazie

CMYK 0/70/100/10
PANTONE P 30-16 C

RGB 218/95/6
#da5f05



Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft

CMYK 100/0/50/0
PANTONE P 127-8 C

RGB 0/154/147
#009993



Philologisch-Kultur- wissenschaftliche Fakultät

CMYK 100/60/52/40
PANTONE P 123-16 C

RGB 0/65/78
#00414e



Fakultät für Betriebswirtschaft

CMYK 80/0/0/20
PANTONE P 116-14 C

RGB 0/151/200
#0097c7



Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften

CMYK 100/70/0/0
PANTONE P 104-8 C

RGB 0/79/159
#004f9e



Fakultät für Technische Wissenschaften

CMYK 50/65/100/0
PANTONE P 22-15 C

RGB 149/100/41
#956328



Philosophisch-Historische Fakultät

CMYK 0/32/100/9
PANTONE P 10-16 C

RGB 233/170/0
#e8aa00



Fakultät für Bildungswissenschaften

CMYK 44/71/48/0
PANTONE P 67-8 C

RGB 161/94/109
#a15e6d



Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik

CMYK 36/0/86/9
PANTONE P 157-7 C

RGB 172/194/61
#acc13c



Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik

CMYK 100/80/0/35
PANTONE P 103-8 C

RGB 17/48/110
#112f6e



Rechtswissenschaftliche Fakultät

CMYK 9/100/93/15
PANTONE P 49-8 C

RGB 190/18/27
#bd121b



Fakultät für Biologie

CMYK 75/5/100/0
PANTONE P 151-16 C

RGB 63/165/53
#3fa435



Fakultät für Soziale und Politische Wissenschaften

CMYK 63/0/33/45
PANTONE P 129-14 C

RGB 60/126/122
#3b7d7a



Katholisch-Theologische Fakultät

CMYK 64/61/0/9
PANTONE P 99-14 C

RGB 108/100/163
#6b64a3



Fakultät für LehrerInnenbildung

CMYK 0/0/100/38
PANTONE P 2-16 C

RGB 183/168/0
#b6a800



Weiterbildung

CMYK 0/0/0/30
PANTONE 420 C

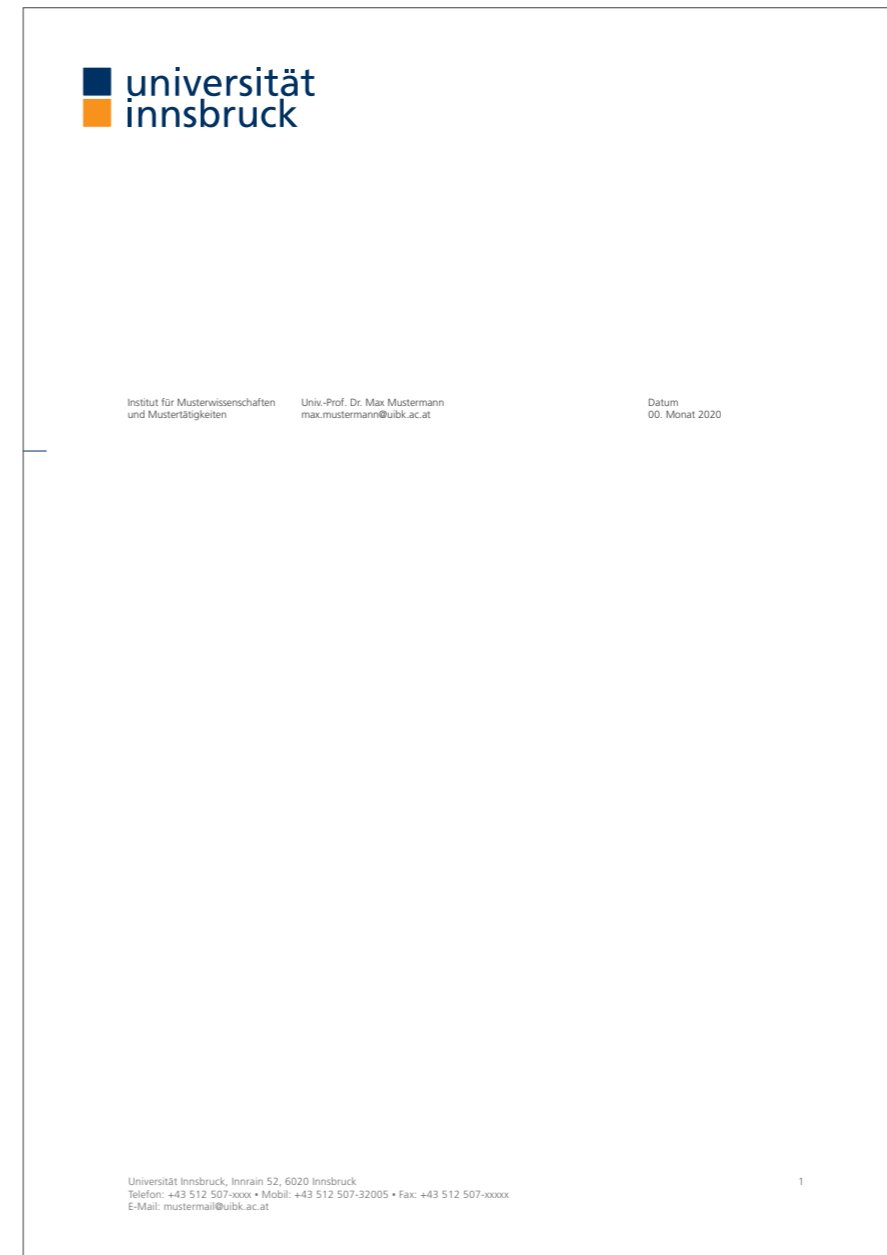
RGB 198/198/198
#c6c6c5

fakultätsfarben für typographie.

Die Fakultätsfarben kommen nur zum Einsatz, wenn mehrere Drucksorten gleicher Art von verschiedenen Fakultäten gemeinsam präsentiert werden wie z.B. Folderausgabe auf Messen, in der Studienberatung etc ...

der briefbogen.
der briefbogen mit fakultät.
der briefbogen mit institut.
der briefbogen mit forschungsschwerpunkten. forschungsplattformen. forschungszentren.
das folgeblatt.
visitenkarten und kurzmitteilungen.

geschäftsausstattung.



der briefbogen.

Für den Eindruck in den Briefbögen wird, da sie auf allen Rechnern zur Verfügung steht, ausschließlich die Schriftart Calibri – in den Schnitten „Light“ (dünn), „Regular“ (normal), „Italic“ (kursiv), „Bold“ (fett) – verwendet.

Die Calibri findet auch in der Email-Korrespondenz, oder in Anwendungen wie PowerPoint-Präsentationen Verwendung.

Die Briefpapiervorlagen stehen zum Download bereit unter:

www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/dokumentvorlagen



der briefbogen mit fakultät.

Die Briefpapiervorlagen stehen zum Download bereit unter:

www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/dokumentvorlagen

 universität
innsbruck

Subtext
zweizeilig

Herrn
Dr. Max Mustermann
Musterstraße 123
6020 Innsbruck, Austria

Institut für Musterwissenschaften und Musterfertigkeiten Univ.-Prof. Dr. Max Mustermann
max.mustermann@uibk.ac.at Datum
00. Monat 2020

Mustervorlage

Sehr geehrte Damen und Herren,

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen.

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 oder 368 § bestraft. Genauso wichtig in sind mittlerweile auch Äccèrèè, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen.

Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 oder 368 § bestraft. Genauso wichtig in sind mittlerweile auch Äccèrèè, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Max Mustermann
Funktion

Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck
Telefon: +43 512 507-xxxx • Mobil: +43 512 507-32005 • Fax: +43 512 507-xxxx
E-Mail: mustermail@uibk.ac.at

1

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen.

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 oder 368 § bestraft. Genauso wichtig in sind mittlerweile auch Äccèrèè, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen.

Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 oder 368 § bestraft. Genauso wichtig in sind mittlerweile auch Äccèrèè, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

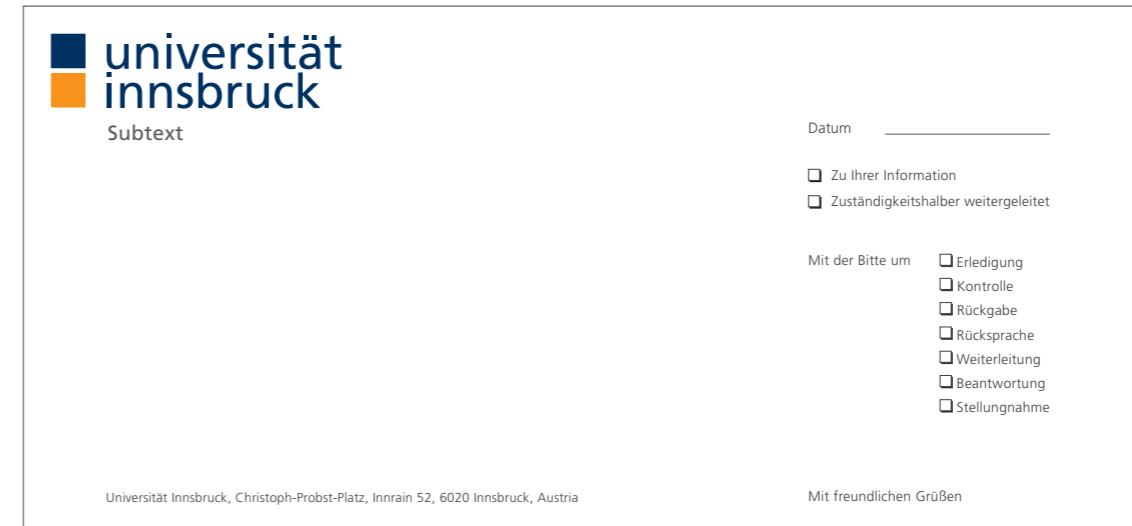
Mit freundlichen Grüßen

Dr. Max Mustermann
Funktion

Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck
Telefon: +43 512 507-xxxx • Mobil: +43 512 507-32005 • Fax: +43 512 507-xxxx
E-Mail: mustermail@uibk.ac.at

2

das folgeblatt.



die visitenkarte.

Wir stellen Ihnen Visitenkarten im Corporate Design der Universität Innsbruck zur Verfügung. Eine nachhaltige Alternative zur gedruckten Visitenkarte ist eine vCard mittels QR Code. Für die Bestellung bzw. weitere Informationen wenden Sie sich bitte an office-bfoe@uibk.ac.at oder an www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/visitenkarten

und die kurzmitteilung.

Kurzmitteilungen mit Ihren persönlichen Daten sind im Büro für Öffentlichkeitsarbeit erhältlich, richten Sie bitte per E-Mail an office-bfoe@uibk.ac.at oder an www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/kurzmitteilungen

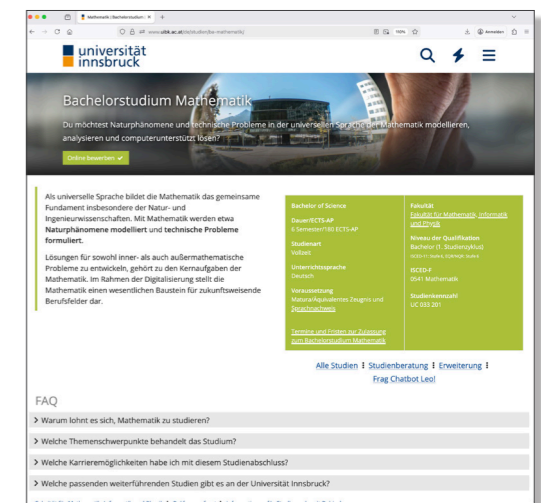


bewerbung des studienangebots:

folder A5-quer fakultätsfolder.

sedkarte DIN-lang quer bachelor- und masterstudien, erweiterungsstudien und PhD.

web / landingpage studium.



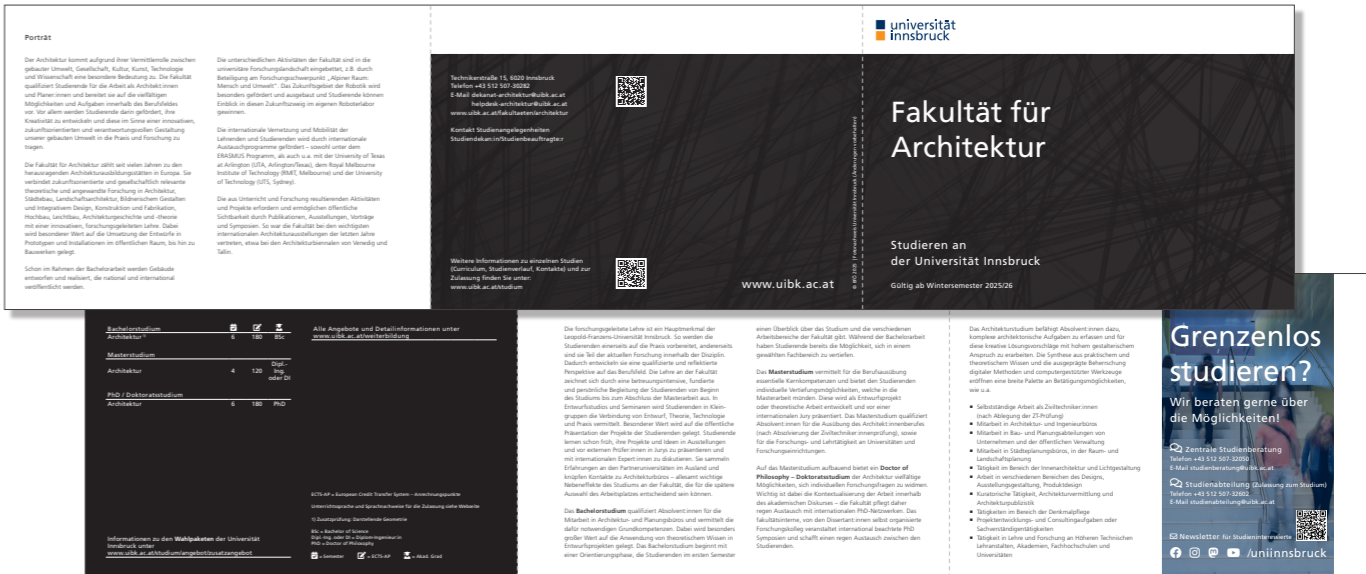
anwendungen.

Wir möchten Studieninteressierten die Wahl des „richtigen“ Studiums erleichtern. Daher haben wir ein Konzept zur Bewerbung des Studienangebots entwickelt, das folgende Kriterien erfüllt:

- » Die Werbemittel werden vereinheitlicht, um den gemeinsamen Auftritt zu erleichtern (z. B. auf Messen) und das Angebot leichter vergleichbar zu machen.
- » Informationen werden auf das Wesentliche reduziert, das für eine Vorselektierung nötig ist; mit der Möglichkeit, sich bei Bedarf stärker in das Thema zu vertiefen.

bewerbung des studienangebots.

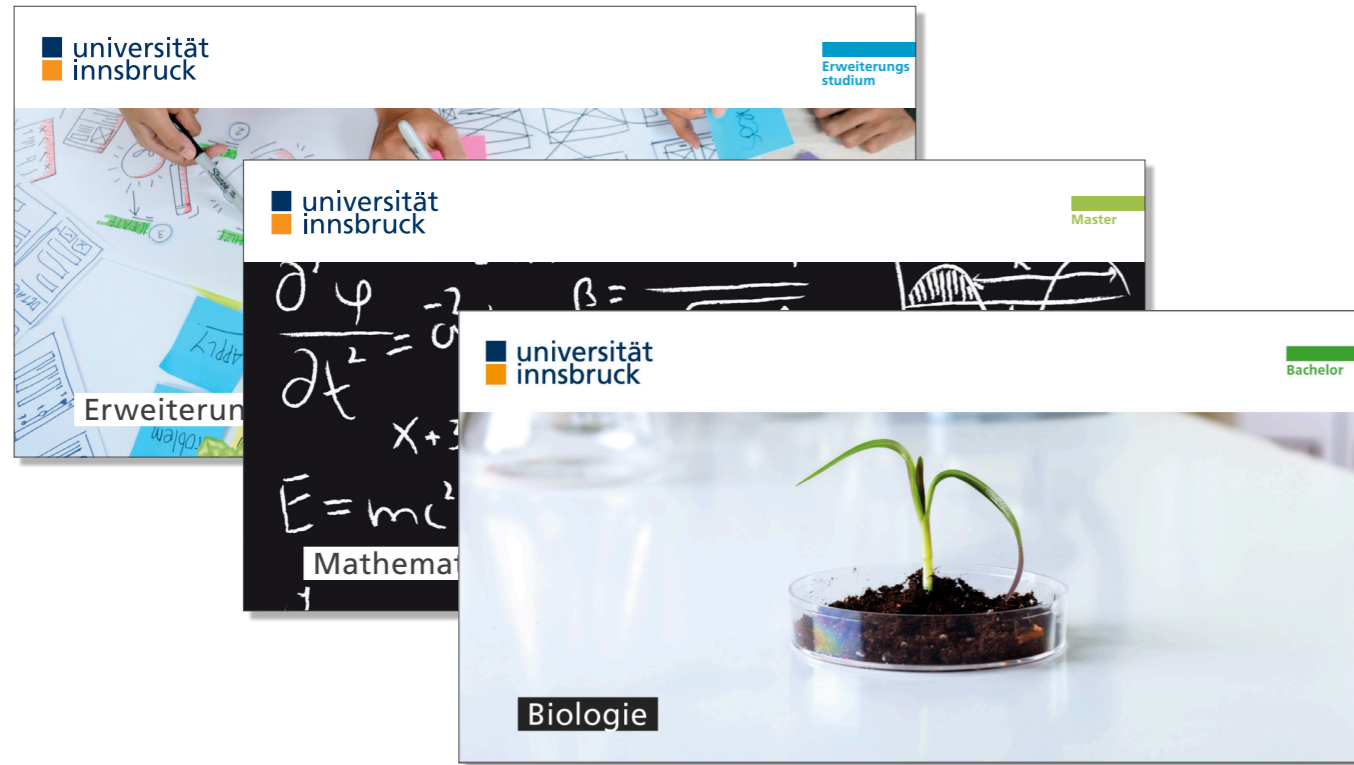
- » Das gesamte Studienangebot wird beworben.
 - » Der Prozess in der Erstellung der Werbemittel wird verschlankt, somit kann schneller und flexibler gearbeitet werden.
 - » Alle Werbemittel, Web und Print, sind aufeinander abgestimmt.
 - » Der Fokus wird von Druckwerken zur Website hin verschoben. Dadurch sind Informationen aktuell, verfügbar (z. B. für mobile Endgeräte), barrierefrei und nachhaltig.
- Weitere Informationen unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/bewerbung-des-studienangebots



der fakultätsfolder. a5-quer, 6-seitig

Für jede Fakultät gibt es einen Fakultätsfolder, der die Sedcards ergänzt; er gibt eine Übersicht über das gesamte Angebot der jeweiligen Fakultät. Die Fakultätsfolder sind ein Beispiel für die Anwendung der Fakultätsfarben. Die Farben sorgen für eine rasche Unterscheidung der Fakultäten z.B. bei der Ausgabe der Folder auf Messen bzw. der Präsentation in einem Folder-Display.

Weitere Informationen und Bestellungen der Druckwerke unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/bewerbung-des-studienangebots



die sedkarte. DIN-lang quer bachelor- und masterstudien.

Es gibt für jedes Bachelor- und Masterstudium, Erweiterungsstudium und PhD eine individuelle Sedcard; sie zeigt die wichtigsten Informationen für Studieninteressierte.

- » Worum dreht sich das Studium?
- » Welche Karrieremöglichkeiten stehen mir nach dem Studium offen?

Master



Mathematics, as a universal language, is the basis for science and engineering sciences. One of the main functions of mathematics is to develop solutions for problems within and outside of mathematics. It is used to **model natural phenomena** and to **express technical problems**. Within the framework of digitalisation mathematics forms an essential building block for entering into progressive future careers.

MAIN TOPICS
combine creative, analytical and logical thinking | model, analyse and solve problems with computer support | specialisation in the various sub-areas of mathematics | preparation for a career in technology, business, research or administration

CAREER OPPORTUNITIES
The professional fields of the graduates are in particular the high-tech industry (modelling, developing and/or applying algorithms, developing and/or applying mathematical software), the fields of telecommunication and information technology, logistics, banks, insurance companies, statistical offices and research institutions. Occupational profiles of graduates of the programme can be found in fields where problem-solving capacities and specially trained analytical and systematic thinking are required (e.g. management, administration or consulting companies).

Diplom-Ingenieur/in
Duration/ECTS-Credits
4 semesters/120 ECTS-Credits

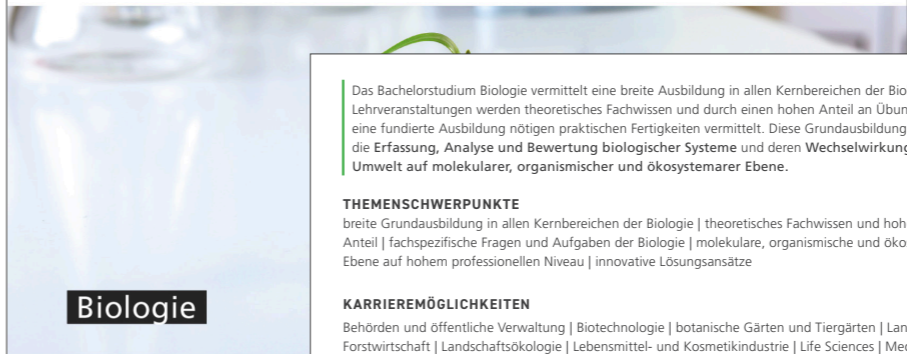
Requirements
Bachelor's degree/equivalent

Language
English

Mathematik


© BfÖ 2025 – Photo: Colourbox.de

Bachelor



Das Bachelorstudium Biologie vermittelt eine breite Ausbildung in allen Kernbereichen der Biologie. In den Lehrveranstaltungen werden theoretisches Fachwissen und durch einen hohen Anteil an Übungen, die für eine fundierte Ausbildung nötigen praktischen Fertigkeiten vermittelt. Diese Grundausbildung ermöglicht die **Erfassung, Analyse und Bewertung biologischer Systeme** und deren **Wechselwirkungen mit der Umwelt auf molekularer, organischer und ökosystemarer Ebene**.

THEMENSCHWERPUNKTE
breite Grundausbildung in allen Kernbereichen der Biologie | theoretisches Fachwissen und hoher praktischer Anteil | fachspezifische Fragen und Aufgaben der Biologie | molekulare, organische und ökosystemare Ebene auf hohem professionellen Niveau | innovative Lösungsansätze

KARRIEREMÖGLICHKEITEN
Behörden und öffentliche Verwaltung | Biotechnologie | botanische Gärten und Tiergärten | Land- und Forstwirtschaft | Landschaftsökologie | Lebensmittel- und Kosmetikindustrie | Life Sciences | Medizin und Medizintechnik | Museen, wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | Pharmazeutische Industrie | Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement | Umwelt- und Naturschutz | Umwelt- und Erlebnispädagogik


Bachelor of Science (BSc)
Dauer/ECTS-AP
6 Semester/180 ECTS-AP

Voraussetzung
Matura/Äquivalent

Zusatzprüfung
Biologie und Umweltkunde

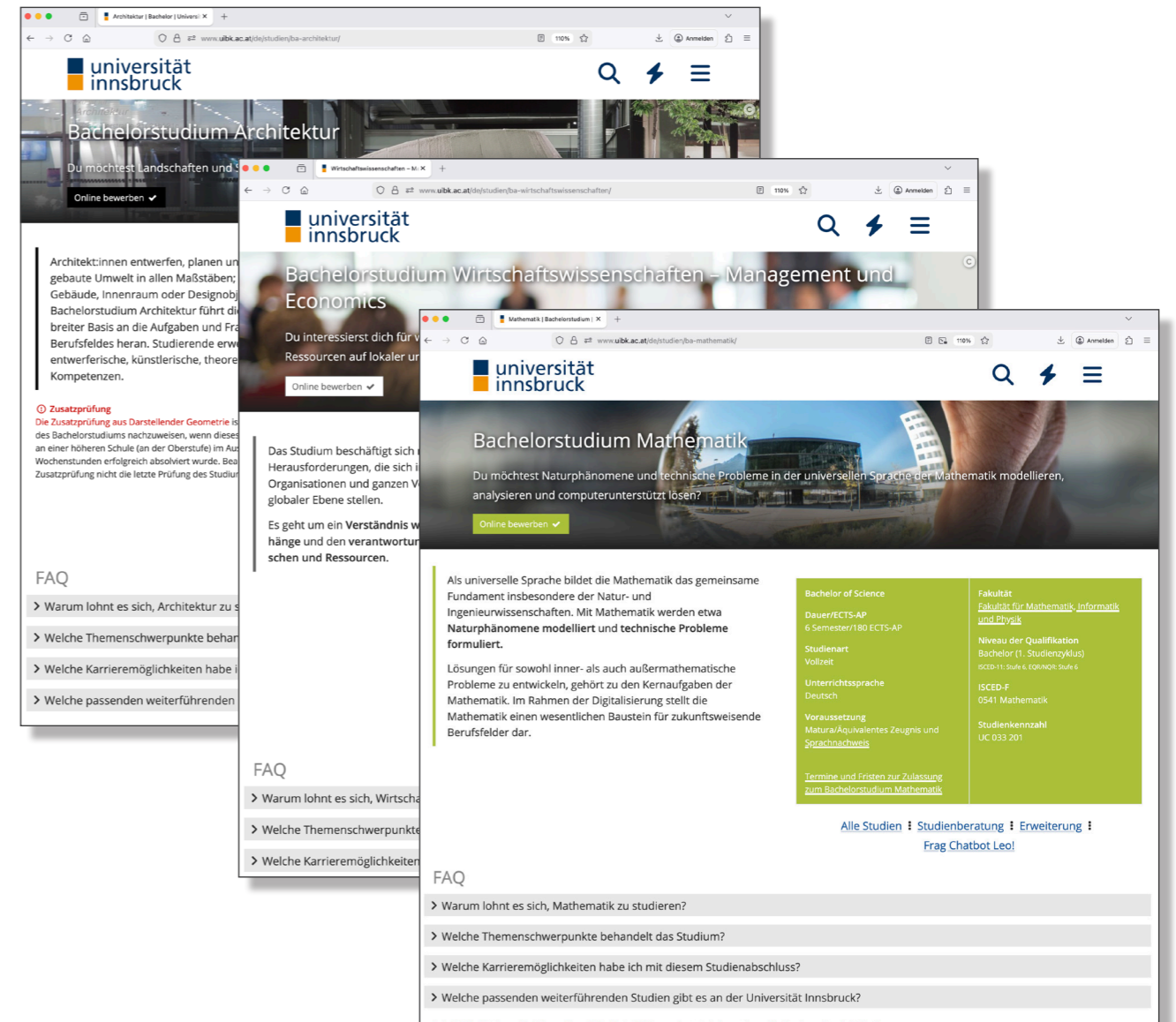
Unterrichtssprache
Deutsch

Biologie


© BfÖ 2025 – Foto: Colourbox.de/Sergey Nivens

- » Allgemeine Studieninfo wie Abschluss, Dauer und Voraussetzungen
- » Verlinkung auf die entsprechende Landingpage per QR-Code

Weitere Informationen und Bestellungen der Druckwerke unter:
www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/bewerbung-des-studienangebots



die landingpage-studiumseite.

Für jedes Bachelor- und Masterstudium gibt es eine individuelle Landingpage; sie unterstützt Studieninteressierte dabei, die Entscheidung für das richtige Studium zu treffen. Informationen unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/webervices

Wir verrechnen nur die tatsächlich anfallenden Druckkosten.

Die Richtlinien sollen die Zusammenarbeit zwischen den Auftraggeber:innen und der Arbeitsgruppe Grafik und Design optimieren. Sie definieren die Rahmenbedingungen für die Leistungserbringung. Produkte des Büros für Öffentlichkeitsarbeit entsprechen dem Corporate Design der Universität Innsbruck.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Auftrag rechtzeitig erteilen. Die Bearbeitungszeit beträgt bei unseren Standardprodukten (ausgenommen Broschüren, Visitenkarten) ca. zwei Wochen, bei Einzelaufträgen je nach Vereinbarung. Dies ergibt sich aus ca. einer Woche interner Bearbeitungszeit inklusive Korrekturläufe und zwei Wochen Lieferzeit. Kündigen Sie Ihre Projekte in jedem Fall frühzeitig an und planen Sie diese Bearbeitungszeiten mit ein.

Am Einfachsten treten Sie mit uns via E-Mail in Kontakt. Bei Bedarf führen wir auch gerne persönliche Gespräche nach vorhergehender telefonischer Vereinbarung. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir uns die Auftragsannahme nach Maßgabe der vorhandenen Ressourcen vorbehalten müssen.

Für Zusatzleistungen abseits des Standard-Designs und Mehraufwände (ab der 5. Korrekturfahne) wird der jeweilige Personalaufwand in Rechnung gestellt. Der Kostenrichtwert für eine Arbeitsstunde beläuft sich auf 35 Euro. Wird das Projekt von Seiten des Auftraggebers zurückgezogen, werden alle bis zu diesem Zeitpunkt entstandenen Personal- und Sachkosten in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.

allgemeine und rechtzeitige auftragserteilung.

Wir bitten Sie, uns folgende Daten für die Auftragsbearbeitung zur Verfügung zu stellen – am besten via E-Mail: grafik-bfoe@uibk.ac.at

- **Endfassung der gewünschten Texte im Word-Format**
- **Illustrationen/Fotos/Grafiken in Farbe und Druckqualität (d.h. Auflösung 300 dpi, dies entspricht einer Bildgröße von ca. 25x25 cm) sowie in den Dateiformaten tiff, jpg, eps oder psd. Bitte beachten Sie bei den verwendeten Bildern die Urheberrechte und geben Sie Copyrights an.**

Auf der Grundlage Ihrer Daten erstellen wir den vereinbarten Layoutentwurf. Gemäß dem Terminplan erhalten Sie maximal drei Abzüge („Korrekturfahnen“) für Ihre schriftlichen Ergänzungen, Korrekturen und Ihre Freigabe über E-Mail oder Fax. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Korrekturen oder Freigaben über das Telefon annehmen. Nach anschließender Freigabe durch Sie sind keine Änderungen mehr möglich und gehen an die Druckerei. Die Lieferung erfolgt bei Standardwerken nach zehn Werktagen. Zustellungen am Samstag sowie an Sonn- und Feiertagen sind ausgeschlossen.

Preise erhalten Sie auf Anfrage.

Als Mitglied des Universitätsnetzwerkes und auch in eigener Initiative richtet die Universität Innsbruck bei Druckwerken ihr Augenmerk vermehrt auf die Verwendung nachhaltiger Materialien, u. a. Recyclingpapier in weiß oder PEFC-zertifizierte Papiere, produziert nach dem österreichischen Umweltzeichen.

ablauf, preise und lieferzeiten.

varianten titelblatt.
folder A5-hoch.
folder DIN-lang hoch.
postkarten A6-quer.
postkarten DIN-lang quer.
plakate.
inserate.
powerpoint.
roll-ups und merchandise-produkte.

anwendungen.

 **INNSBRUCK** 

COVID-19 Maßnahmen an der Universität

Für die Veranstaltungsteilnahme ist ein Nachweis über geringes epidemiologisches Risiko notwendig. Der Zutritt zur Veranstaltung geht nur mit einem gültigen 3-G-Nachweis! Dieser kann in Form einer durchgemachten Infektion, einer erhaltenen Impfung oder mit einem gültigen PCR-Test (72h alt) bzw. Antigenschnelltest (48h alt) aus einer anerkannten Teststraße vorgelegt werden.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage (www.uibk.ac.at/de/public-relations/veranstaltungen/covid-19-informationen/teilnehmerinnenbestaetigung-hygieneempfehlung/) welche Kriterien die unterschiedlichen Nachweise erfüllen müssen und welche COVID-19-Maßnahmen für Veranstaltungsteilnehmer*innen an der Universität gelten.

Alle Informationen zu den derzeitigen COVID-19-Maßnahmen bei Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.uibk.ac.at/de/public-relations/veranstaltungen/covid-19-informationen/www.uibk.ac.at/public-relations/veranstaltungen/covid-19-informationen

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Mit der Teilnahme zur Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Fotografien und Videomaterialien, auf denen Sie abgebildet sind, zur Presse-Berichterstattung verwendet und in verschiedensten (sozialen) Medien, Publikationen und auf Webseiten der Universität Innsbruck veröffentlicht werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: www.uibk.ac.at/datenschutz

Wir bitten um eine umweltfreundliche Anreise! Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Fahrradabstellplätze stehen ausreichend zur Verfügung. Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter www.uib.at

Anmeldung und Information

Vorname Nachname, Institution
Straße, Nummer, Stockwerk, Zimmernummer
Tel: +43 512 507-12345

Um Anmeldung bis spätestens 00 März 2022 wird gebeten unter
xxxxx AnmeldeLink xxxxxx.



 **universität
innsbruck**
Fakultät für Technische
Wissenschaften



Einladung
Dies ist ein Typoblindtext.

folder A5-hoch.

Die PDF Dateien der Druckwerke sind nicht barrierefrei und deshalb nicht zum Versand per E-Mail geeignet, bitte schauen Sie hier auf Seite 52 zu den Online-Einladungen (Eventseiten), diese können Sie bequem per Link versenden, sind barrierefrei und nachhaltig.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.

COVID-19 Maßnahmen an der Universität

Für die Veranstaltungsteilnahme ist ein Nachweis über geringes epidemiologisches Risiko notwendig. Der Zutritt zur Veranstaltung geht nur mit einem gültigen 3-G Nachweis! Dieser kann in Form einer durchgemachten Infektion, einer erhaltenen Impfung oder mit einem gültigen PCR-Test (72h alt) bzw. Antigen Schnelltest (48h alt) aus einer anerkannten Teststraße vorgelegt werden.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage (www.uibk.ac.at/de/public-relations/veranstaltungen/covid-19-informationen/teilnehmerinnenbestaetigung-hygieneempfehlung/) welche Kriterien die unterschiedlichen Nachweise erfüllen müssen und welche COVID-19-Maßnahmen für Veranstaltungsteilnehmer*innen an der Universität gelten.

Alle Informationen zu den derzeitigen COVID-19-Maßnahmen bei Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: [www.uibk.ac.at/de/public-relations/veranstaltungen/covid19-informationen](http://www.uibk.ac.at/de/public-relations/veranstaltungen/covid-19-informationen/www.uibk.ac.at/public-relations/veranstaltungen/covid19-informationen)

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Mit der Teilnahme zur Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Fotografien und Videomaterialien, auf denen Sie abgebildet sind, zur Presse-Berichterstattung verwendet und in verschiedensten (sozialen) Medien, Publikationen und auf Webseiten der Universität Innsbruck veröffentlicht werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: www.uibk.ac.at/datenschutz

Wir bitten um eine umweltfreundliche Anreise! Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Fahrradabstellplätze stehen ausreichend zur Verfügung. Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter www.uib.at

Anmeldung und Information

Vorname Nachname, Institution
Straße, Nummer, Stockwerk, Zimmernummer
Tel: +43 512 507-12345

Um Anmeldung bis spätestens 00 März 2022 wird gebeten unter [xxxxx AnmeldeLink xxxxxx](#).







Einladung
zur Antrittsvorlesung von

Dies ist ein Typoblindtext.

Dienstag, 12. April 2022, 16.00 Uhr s.t.

folder A5-hoch.

Für die Gestaltung von Drucksorten in A5 gibt es Varianten der Innenseiten.



Vorname Nachname Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the lazy old dog**

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the**

Programm

Musikstück

Begrüßungsworte
Rektor Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Vorstellung der Habilitierten und Übergabe der Urkunden
und Vorstellung der neuen ProfessorInnen

Musikstück

Worte zum Anfang
Assoz.-Prof. Mag. Mag. Dr. Christina Antenhofer
Univ.-Prof. Dr. Frank Edenhofer

Abschlussworte
Rektor Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk
Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the lazy old dog**

Im Anschluss lädt der Rektor zu einem Buffet ein.
Die Feier wird musikalisch vom xxxxxx umrahmt.

Der Rektor der Universität Innsbruck beehrt sich,

zur Habilitationsfeier und zur Begrüßung neuer ProfessorInnen

am Dienstag, 12. April 2022, 16.00 Uhr s.t.

in die Aula des Universitätshauptgebäudes, 1. Stock, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck

einzuladen.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the lazy old dog**

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the**

Der Rektor der Universität Innsbruck beehrt sich,

zur Habilitationsfeier und zur Begrüßung neuer ProfessorInnen

am Dienstag, 12. April 2016, 16.00 Uhr s.t.

in die Aula des Universitätshauptgebäudes, 1. Stock, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck

einzuladen.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the lazy old dog**

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the**

Der Rektor der Universität Innsbruck beehrt sich,

zur Habilitationsfeier und zur Begrüßung neuer ProfessorInnen

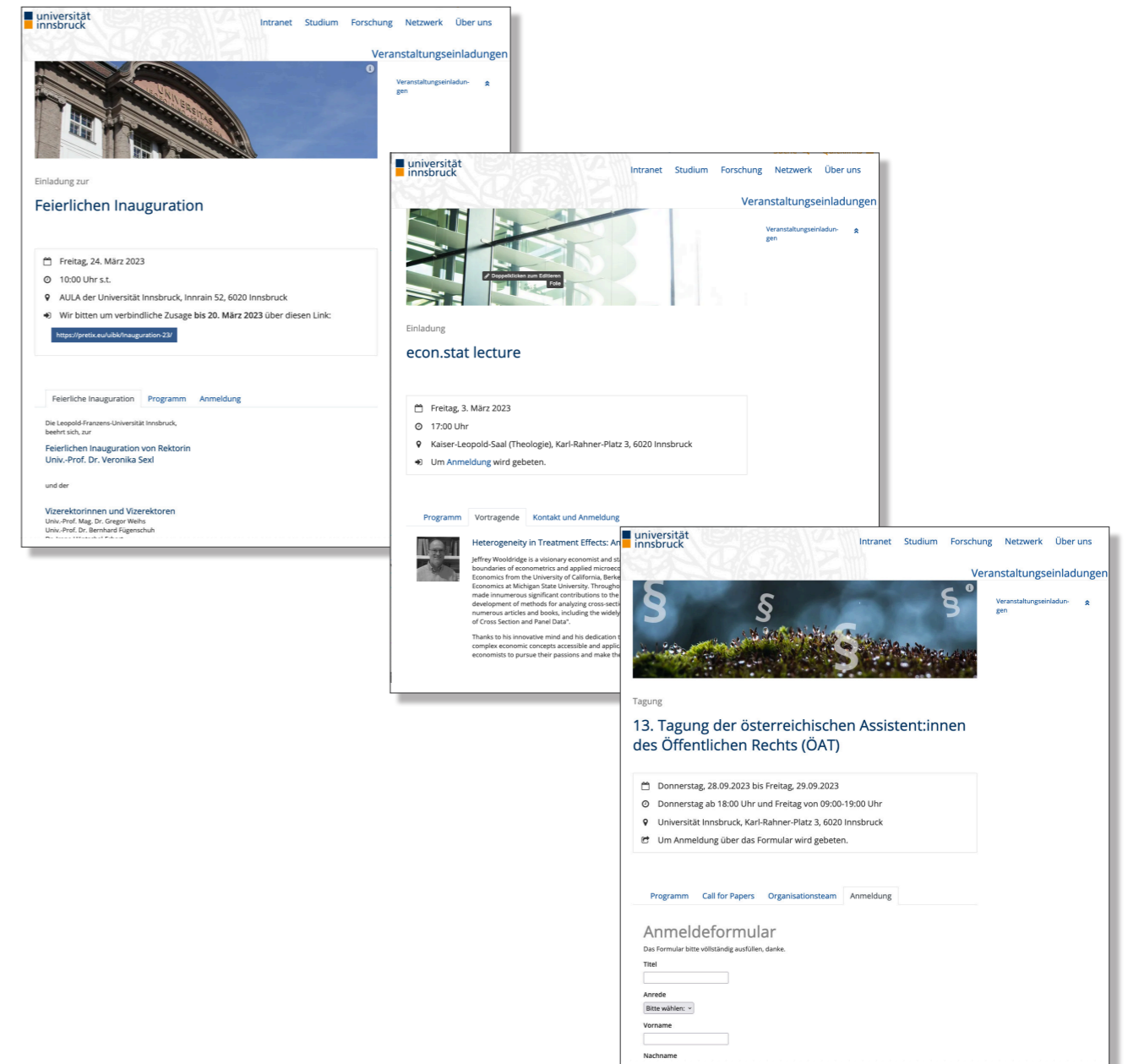
am Dienstag, 12. April 2016, 16.00 Uhr s.t.

in die Aula des Universitätshauptgebäudes, 1. Stock, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck

einzuladen.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the lazy old dog**

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie **Hamburgefonts, Rafgendus oder Handgloves**, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: **The quick brown fox jumps over the**



online-einladungen (Eventseiten), CMS.

Wir bieten Ihnen als barrierefreie und nachhaltige Möglichkeit Online-Einladungen an. Diese haben den selben Aufbau wie bei den Druck-Einladungen, durch den Link sind Sie flexibler Änderungen vorzunehmen.

Online-Einladungen auch Eventseiten genannt können im Veranstaltungskalender der Universität Innsbruck eingetragen werden, sowie an Soziale Netzwerke geteilt werden.

Senden Sie uns Ihre Daten auf grafik-bfoe@uibk.ac.at

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rhoncus. Maecenas tempus, tellus eget condimentum rhoncus, sem quam semper libero, sit amet adipiscing sem neque sed ipsum. Nam quam nunc, blandit vel, luctus pulvinar, hendrerit id, lorem. Maecenas nec odio et ante tincidunt tempus. Donec vitae sapien ut libero venenatis faucibus. Nullam quis ante. Etiam sit amet orci eget eros faucibus tincidunt. Duis leo. Sed fringilla mauris sit amet nibh. Donec sodales sagittis magna. Sed consequat, leo eget bibendum sodales, augue velit cursus nunc.

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem.



Büro der Vizerektorin für Forschung
Büro für Internationale Beziehungen (Auslandsbüro)
Kanadazentrum



Kontakt

Universität Innsbruck
Institut für Romanistik
Univ.-Prof. Dr. Claudia Jünke
Innrain 52d, A-6020 Innsbruck

E-Mail: Claudia.juenke@uibk.ac.at



Subtext



Titel

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

09:30-11:30 h **Keynote: A Dialogue between Susan Bassnett and Lucy Bond on Memory and Translation**

11:30-12:00 h Coffee

12:00-13:20 h **Panel 1: Translating Memories of WW II and the Shoah (I) (Chair: Arvi Sepp)**

Sharon Deane-Cox, Strathclyde: The Memory Work of Translation: Representing French deportee testimonies in text and paratext
Malgorzata Gaszyńska-Magiera, Warsaw: The paratextual framing of translations of La mort et l'État by Jorge Semprin into Spanish and Polish

13:20-14:30 h Lunch break

14:30-15:50 h **Panel 2: Translating Memories of WW II and the Shoah (II) (Chair: Sharon Deane-Cox)**

Peter Davies, Edinburgh: Interpreting at the Frankfurt Auschwitz Trials (1963-65): Knowledge, Memory, Mediation
Mary Wardle, Rome: "As though carved in stone": Primo Levi and the (In)Stability of Memory in Translation

15:50-16:20 h Coffee

16:20-18:20 h **Panel 3: Traumatic Memories and Self-Translation (Chair: Annelies Spiessens)**

Maria-Reme Harder, Paris: From "Living on" to "Still Alive" and "Lost on the Way": Exile and Memory as a "Translation of One's Own" in Ruth Klüger's Autobiographical Texts
Akkað Alhsson, Milano: Translating Memory - Memorizing translation, Self-translation, Exile and Identity in bilingual Arabic authors
Arvi Sepp/Philippe Humbé, Brussels: Robert

(Chair: Desirée Schyndt)
Katarzyna Mazarucka, Poznań: Translating the Experience of Genocide in Contemporary Memoir

Vera Elisabeth Gerling, Düsseldorf: Translating Esther Määjawa and Gull Fage

Annelies Spiessens, Ghent: Genocide, testimony, fiction: Remembering and translating Rwanda

11:00-11:30 h Coffee

11:30-12:50 h **Panel 5: Memory, Translation and the Visual (Chair: Nora Zapf)**

Tamara Barakat, Durham: Memory, Displacement, and Translation in Laila Abdrabbah's *Raddawi* (2015)
Maalveen Ahmed, Ghent: Memories in Comics: Translations across Words and Pictures

12:50-14:00 h Lunch break

14:00-15:20 h **Panel 6: Trans-national/-lational Memories in and beyond Latin America (Chair: Claudia Jünke)**

Nora Zapf, Innsbruck: *Translatio inferni*: Bataï's Memory of the Nazis in America
Cecilia Rossi, East Anglia: Literary Translation Workshops: Bridging Communities Affected by Past Conflict

15:20-16:40 h **Panel 7: Translating Memories of Communism (Chair: Claudia Jünke)**

Elena Bollinger, Lisbon: Rethinking Authority in J. Barnes's *The Noise of Time*
Carola Heinrich, Bratislava: The Personal is

Keynote Speakers:

Susan Bassnett (Marwick)
Susan Bassnett is Professor of Comparative Literature at the University of Warwick. She lectures and runs workshops around the world and her current research is on translation and memory. She is an elected Fellow of the Institute of Linguists, elected Fellow of the Royal Society of Literature and a Fellow of the Academia Europaea. In recent years she has acted as judge of a number of major literary prizes including the Times/Stephen Spender Poetry in Translation Prize, the Independent Foreign Fiction Prize and the IMPAC Dublin prize. She is also known for her journalism, translations and poetry.

Lucy Bond (Westminster)
Lucy Bond course leader for the BA (Hons) English Literature at the University of Westminster. She specialises in contemporary American literature and culture, memory, and trauma. She joined the Department of English, Linguistics and Cultural Studies at Westminster as a Teaching and Research Fellow in 2012. In 2010, she was a British Research Council Fellow at the John W. Kluge Center, Library of Congress in Washington, DC. Her teaching and research interests focus upon contemporary American literature and culture, cultural memory, 9/11, the Holocaust, trauma, the Anthropocene and environmental memory.

Staging the Memory of Communism in and Moscow

Transcultural Translations in the Y Text (Chair: Vera Gerling)

Ruth, Innsbruck: Translating Confessions: Sakshi Reddy's *Confession* (2011)

Cristina Weizano, Ghent: Migration to and Integration in Europe Through the Eyes of a Moroccan Author: Creating Collective Memory Through Translation

Carmen Ruchnitsky, Concordia: Translating the Memory of Trauma: Marie-Cécile Agran's *Le livre d'Emma*

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi.

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem.



Büro der Vizerektorin für Forschung
Büro für Internationale Beziehungen (Auslandsbüro)
Kanadazentrum

Kontakt

Institut für Soziologie
Universitätsstraße 15, 2. Stock West
A-6020 Innsbruck

Sekretariat
Telefon +43 512 507-73401
Fax +43 512 507-73599
soziologie@uibk.ac.at
www.uibk.ac.at/soziologie

Studium

Univ.-Prof.

A-6020

Telefon

Telefax

www

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi.



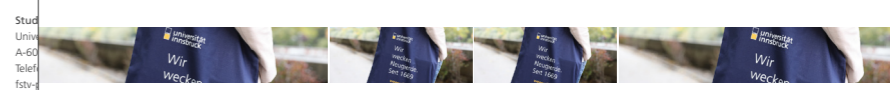
Subtext



Titel

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.



Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi.

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi.

Lorem ipsum

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.
- dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa.

dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi.

folder DIN-lang hoch.

Auch im DIN LANG Format - ein schmaler Folder mit 6 Seiten - stehen verschiedene Anwendungen zur Auswahl, um wahlweise mit langen/kurzen Texten und kleinen/großen Bildern ideal arbeiten zu können.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.



Dies ist ein Typoblindtest

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.



Dies ist ein Typoblindtest

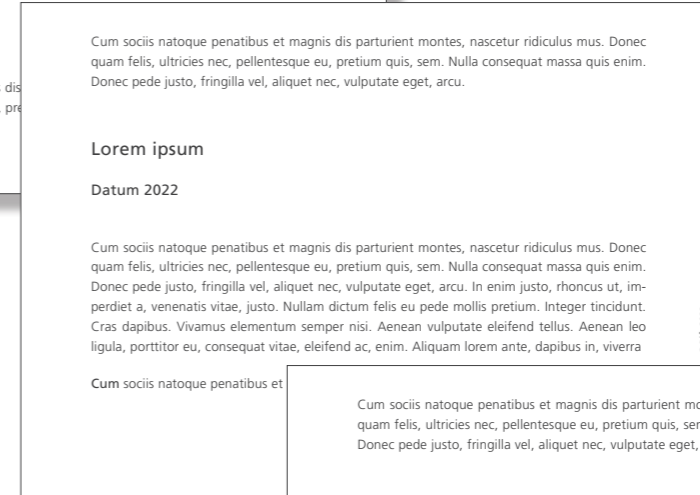
Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.



Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

- » Cum sociis
- » Cum sociis
- » Cum sociis
- » Cum sociis
- » Cum sociis
- » Cum sociis
- » Cum sociis

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.



Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

Lorem ipsum

Datum 2022

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.



Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

Titel

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo

Kontakt
sociis natoque penatibus et magnis.



www.uibk.ac.at

postkarten A6-quer.

Bei Postkarten stehen Varianten für große, kleine oder auch für die Verwendung mehrerer Bilder zur Verfügung.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.



postkarten DIN-lang quer.

Bei Postkarten stehen Varianten für große, kleine oder auch für die Verwendung mehrerer Bilder zur Verfügung.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.



plakate.

Informative Inhalte oder sprechende Bilder finden auf den Plakatvarianten für A3, A2, A1, A0 ausreichend Platz. Überschriften und Hervorhebungen können wahlweise in Grau + Grau, Grau + Blau oder Grau + Orange gesetzt werden.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.

universität innsbruck **DIES IST EIN TYPOBLINDTEXT.**

Dies ist ein Typoblindtext.

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

universität innsbruck **DIES IST EIN TYPOBLINDTEXT.**

Dies ist ein Typoblindtext.

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

Dies ist ein Typoblindtext.

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

www.uibk.ac.at/studien

universität innsbruck **DIES IST EIN TYPOBLINDTEXT.**

Dies ist ein Typoblindtext.

Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.

www.uibk.ac.at/studium

universität innsbruck **VOCATION FOUND!**

Many people have found their calling in research, teaching or administration at the University of Innsbruck. Together we are a university, together we make a difference! We are looking forward to receiving your application as

Position (Post-Doc)
Department of xxx

Our offer:
With us, you can expect exciting tasks, flexible working hours, a family-friendly working environment, attractive training and development opportunities, a paid lunch break, a meal allowance and much more!

The minimum gross salary (stipulated by collective agreement) for this position amounts to € 4,752.30/ month (14 times)* for full-time employment is provided according to the collective agreement. Your actual salary will depend on your previous experience and will increase over the course of your employment. *m. 01.2024

Your Profile:

- » Completed doctoral studies related to Iranian Studies or Ancient History
- » Expertise in Iranian philologies (Middle Persian)
- » Broad knowledge of antiquity in the sense of the Cluster of Excellence "Eurasian Transformations"
- » Academic expertise in the history of the Ancient Near East (1st millennium AD), comparative history of empires and cultural contact research
- » Experience in project management and third-party funding
- » Relevant scientific achievements beyond the dissertation
- » Two recommendation letters

The University of Innsbruck emphasizes equal opportunities and diversity in its personnel policy. The University of Innsbruck strives to increase the percentage of women and thus expressly encourages women to apply. This is particularly true for leading positions and scientific job offers. In case of underrepresentation women with the same qualifications will be given priority.

Following Austrian disability legislation, qualified persons are strongly encouraged to apply.

Job profile
www.uibk.ac.at/um/personal/drittmitgl

Location
Innsbruck

Extent of employment
30h/Week (75%)

Duration
three years, starting possibility of extension

Benefits
www.uibk.ac.at/um/social-benefits

Our networks
Amiensbruck

Interested?
If you are interested, please send your documents to: admi@uibk.ac.at. We are looking forward to your application by October 15, 2024.

#gemeinsamsindwiruni

universität innsbruck **BERUFUNG GEFUNDEN!**

Viele Menschen haben an der Universität Innsbruck ihre Berufung in Forschung, Lehre oder Verwaltung gefunden. Gemeinsam sind wir Uni, gemeinsam bewegen wir etwas!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

Position

orem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus.

Ihr Profil:

- » Maturaabschluss (bevorzugt mit kaufmännischen Kenntnissen) oder gleichwertige Qualifikation
- » sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- » genaues Arbeiten sowie Zahlen- und IT-Affinität
- » Teamfähigkeit

Unser Angebot:
Wir bieten Einblick in die empirische Finanzmarktforschung und die Möglichkeit Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten zu sammeln.

Bei uns erwarten Sie spannende Aufgaben, flexible Arbeitszeiten, ein familienfreundliches Arbeitsumfeld, attraktive Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, eine bezahlte Mittagspause, ein Essenszuschuss und vieles mehr!

Für diese Position in Verwendungsguppe IIIa ist ein kollektivvertragliches Mindestentgelt von brutto € 2.699,20-/Monat (14 mal) bei Vollzeitbeschäftigung vorgesehen. Ihr tatsächliches Einstiegsgehalt richtet sich nach Ihren Vorerfahrungen und steigt im Laufe der Anstellung. *Stand 2024

Die Universität Innsbruck legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Der österreichischen Behindertengleichgesetzgebung folgend werden qualifizierte Personen ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Organisationseinheit
xxxx

Unternehmensstandort
Innsbruck

Beschäftigungsart
40 Stunden/Woche - oder Teilzeit

Dauer
unbefristet

Unsere Benefits
www.uibk.ac.at/de/karriere/zusatzleistungen

Unsere Netzwerke
Amiensbruck

Interesse geweckt?
Wir möchten Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis xx.x.2025 mit der Chiffre: xxxxx

Nähere Informationen und den rechtsverbindlichen Ausschreibungstext finden Sie unter:
www.uibk.ac.at/karriere

#gemeinsamsindwiruni

inserate.

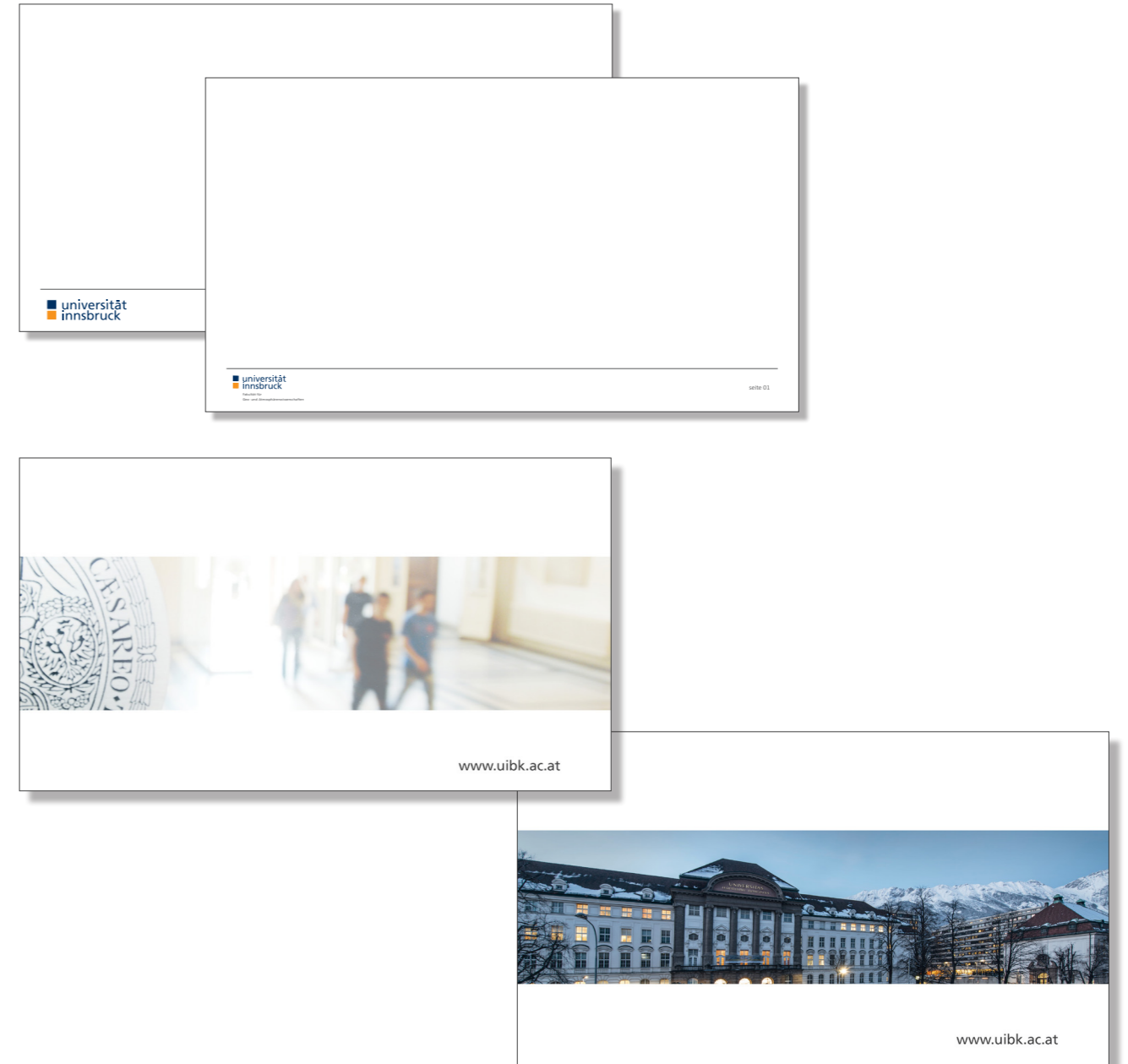
Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.

stelleninserate.

Der Prozess für Stelleninserate – unabhängig davon, ob es sich um allgemeines Personal, Drittmittelpersonal oder Professuren handelt – erfolgt wie folgt: Sämtliche textlichen Abstimmungen sind an personal@uibk.ac.at zu senden. Nach der inhaltlichen Freigabe wird der finale Text an uns weitergeleitet, damit wir das Layout gemäß Corporate Design erstellen können. Für Stelleninserate im Bereich Professuren ist ebenfalls direkt Kontakt mit personal@uibk.ac.at aufzunehmen.



powerpoint +/- subtext 16zu9.



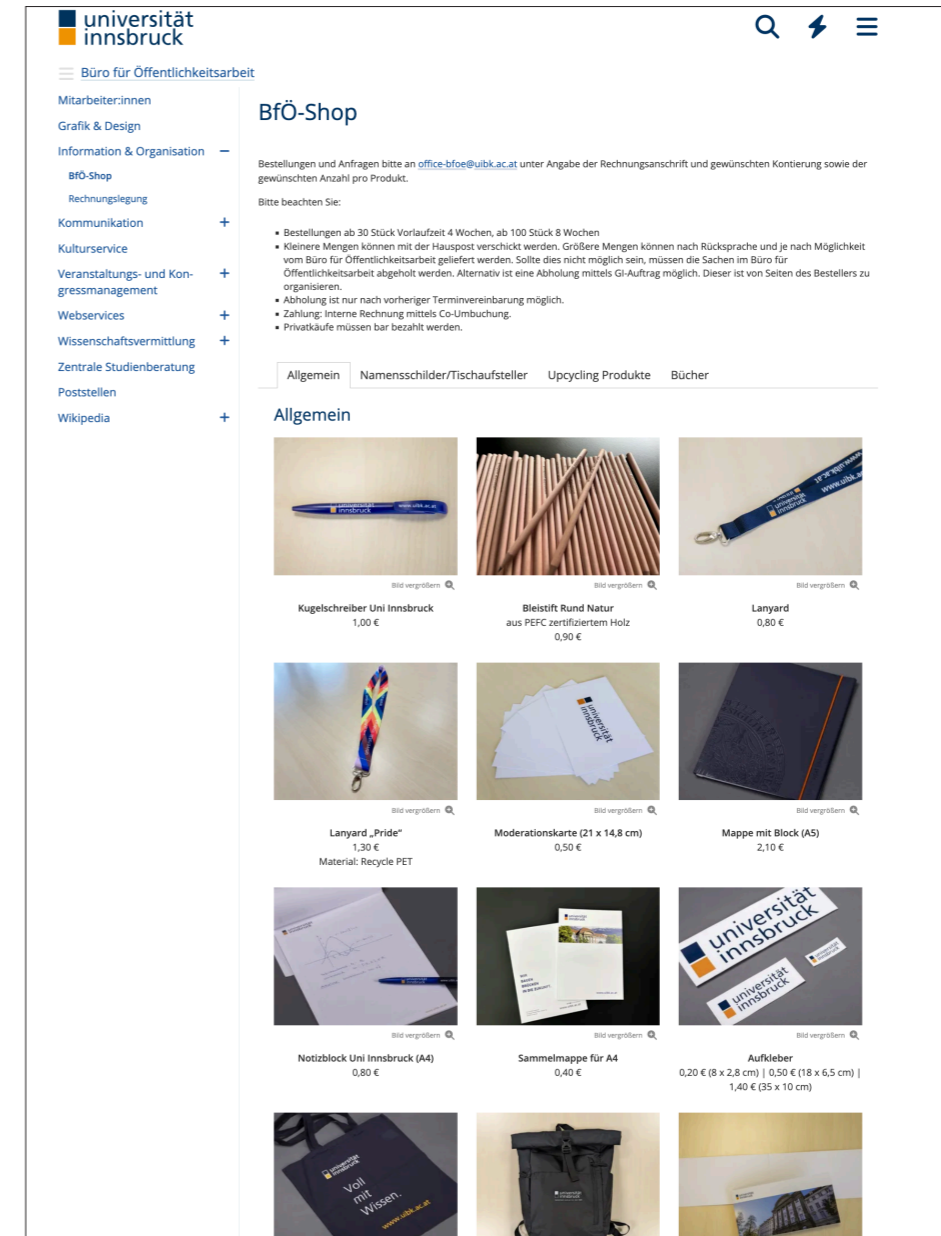
powerpoint folgeseite und endseite.

Der Schriftverkehr der Universität Innsbruck soll dem Gedanken des einheitlichen Erscheinungsbildes folgen.
Hier können Sie passende Vorlagen herunterladen: www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/dokumentvorlagen



roll-up.

Weitere Informationen und Ablauf erfahren Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design oder direkt an grafik-bfoe@uibk.ac.at.



und merchandise-produkte.

Artikel für Veranstaltungen/ Kongresse und Geschenke können Sie direkt im **BfÖ-Shop** unter www.uibk.ac.at/de/public-relations/information-organisation/shop bestellen. Hier können alle Angehörigen und Organisationseinheiten der Uni Innsbruck Give-aways und Merchandisingprodukte mit einer entsprechenden Signatur der Universität bestellen. Die Artikel sind ideal für Veranstaltungen oder für Geschenke bei Gastbesuchen. Je nach Menge und Bedürfnissen bieten wir gerne besondere Konditionen. Zusätzlich bieten wir bei größeren Mengen auch die Möglichkeit, Produkte speziell für Ihr Event oder Ihre Organisationseinheit mit Uni-Branding zu produzieren.

public-display.

Für die Gestaltung und Einspielung der Public-Displays wenden Sie sich bitte unter public-display-bfoe@uibk.ac.at.
Idealerweise übermitteln Sie dabei den vollständigen Text sowie die verwendeten Bilder inklusive Copyright-Angaben.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.uibk.ac.at/de/public-relations/services/public-displays





Universität Innsbruck
Bereich Grafik & Design
Herzog-Siegmond-Ufer 15, 1. Stock
6020 Innsbruck

grafik-bfoe@uibk.ac.at

www.uibk.ac.at/de/public-relations/grafik-und-design